



Protokoll der Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle
Sitzung vom 13. Dezember 2023
Gemeinschaftsschule Kleinblittersdorf – 18.00 Uhr

Betreff: 54. Plenarsitzung der Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle

Anzahl der Delegierten	: 62	
- im Amt	: 62	
- anwesend	: 35	
- Vollmachten	: 2	
- abwesend	: 27	davon entschuldigt: 27

Die Einladung an die EVTZ-Delegierten wurde am 29. November 2023 versandt.

Anwesend: Robert BINTZ (Gaston ADIER), Jean-Jacques BALLÈVRE, Bernard BETKER, Thomas BRASS, Antoine SPRENGER (Alexandre CASSARO), Barbara MEYER (Uwe CONRADT), Sonya CRISTINELLI-FRAIBOEUF, Jean-Claude CUNAT, Gabrielle FREY, Peter GILLO, Elisabeth HAAG, Micheline HAGENBOURGER, Wolfgang HANAUER, Klaus HÄUSLE, Ralf HEKTOR, Yves LUDWIG (Jean-Claude HEHN), Michel JACQUES, Christian JUNG, Christine JUNG, Claude KLEIN, Ralph KLEIN, Roland KOENIG, Jean-Claude KRATZ, Rainer LANG, Eva BASTIAN (Lutz MAURER), Pierrot MORITZ, Nicole MULLER-BECKER, Joel NIEDERLAENDER, Claudia SCHMELZER, Gisbert OBERKIRCH (Monika SCHMIEDEN), Roland RAUSCH, Christiane MALLICK (Roland ROTH), Gilbert SCHUH, Umit YILDIRIM und Marc ZINGRAFF

Entschuldigt: Michael ADAM, Esther BEERMANN, Elisabeth BERENS-FRIES, Christiane BLATT, Salvatore COSCARELLA, Christine DIEDRICH, Michel DÖRR, Edith ECKERT, Antoine FRANKE, Stefan FRANTZ, Sigurd GILCHER, Sascha HAAS, Gabrielle HERRMANN, Jürgen HETTRICH, Petra HILGERS, Dominik JOCHUM, Sébastien JUNG, Frédéric KLASSEN, Denise KLEIN, Patrick KRATZ, Pierre LANG, Jérémy LAUER, Stephan RABEL, Thomas REDELBERGER, Emmanuel SCHULER, Anke SCHWINDLING und Romuald YAHIAOUI.

Abwesend: -

Vertreter der assoziierten Mitglieder und weiterer Institutionen: Violetta FRYS (Saarpfalz Kreis) – Entschuldigt: Monsieur le Sous-Préfet de Forbach-Boulay-Moselle und Madame la Sous-Préfète de Sarreguemines.

Verwaltung und Gäste: Zwei Dolmetscher*innen von Bender&Partner, Sandrine BERTRAND (EDSM), Heike BORNHOLDT-FRIED (Landeshauptstadt Saarbrücken), Florence GUILLEMIN (EDSM), Sandrine BERTRAND (EDSM), Myriam LAURENT (EDSM), Nico PALMA (EDSM), Anne GALLIOU (EDSM), Carolin GUILMET-FUCHS (RVS), Thomas UNOLD (RVS), Lisa-Marie OEVERMANN (Landeshauptstadt Saarbrücken) und Michael FUCHS (CC Warndt).

Eröffnung der Sitzung um 18.15 Uhr

Der Präsident des Eurodistricts (EDSM) Peter Gillo begrüßt die Delegierten und anderen Teilnehmer*innen und dankt dem Bürgermeister von Kleinblittersdorf, dass er uns in dieser schönen Mensa der Gemeinschaftsschule empfängt.

Der Präsident unterstreicht, dass der Eurodistrict an dem Projekt des funktionalen Raums, der Interface Santé SaarMoselle (mit 2 neuen finanziellen Partnern: dem Département de la Moselle und der Région Grand Est) beteiligt ist, und weist kurz auf die Broschüre zum Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Grenzüberschreitende Komponenten in Raumentwicklung und Raumordnungsplänen stärken: zwei deutsch-französische Planspiele“ hin, die zu Sitzungsbeginn ausgeteilt wurde.

Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunkts: Punkt 9. Information zum Projekt Engagement'GR

Es gibt keine Fragen oder Einwände bezüglich der Tagesordnung.

Die bei der Sitzung gezeigte Präsentation zu den einzelnen Tagesordnungspunkten ist dem vorliegenden Protokoll als Anlage beigefügt.

1. Annahme des Sitzungsprotokolls der Versammlung vom 28. Juni 2023

Es gibt keine Fragen zum Protokoll.

Die Versammlung nimmt das Protokoll der Versammlung vom 28. Juni 2023 einstimmig an.

2. Probeweise Einrichtung eines Bürgerinnen- und Bürgerrats im Rahmen des Projekts Common Ground (siehe Seite 2 und 3 der Präsentation)

- 40 Mitglieder können sich an diesem Bürgerinnen- und Bürgerrat beteiligen (20 auf französischer und 20 auf deutscher Seite). Jeder Gemeindeverband, der EDSM-Mitglied ist, ist aufgefordert, 4 Personen aus der Zivilgesellschaft in seinem Gebiet für den Bürgerinnen- und Bürgerrat zu ernennen. Das Verhältnis von französischen zu deutschen Mitgliedern des EDSM ist dasselbe wie bei den übrigen Organen des EDSM.
- Der Bürgerinnen- und Bürgerrat tritt während der Experimentierphase (01/2024 bis 06/2025) mindestens einmal jährlich im Plenum zusammen sowie in Arbeitsgruppen, die den Themenbereichen der Territorialen Strategie des EDSM entsprechen.
- Keine finanzielle Beteiligung des EDSM an dieser Experimentierphase (Finanzierung durch die Robert-Bosch-Stiftung).
- 2025 entscheidet der EDSM anhand der Ergebnisse der Evaluierung durch eine externe Instanz (Kosten, VZÄ, Prozess etc.) völlig frei, ob er das Projekt nach der Experimentierphase fortsetzen möchte oder nicht.

Herr Gillo begrüßt diese Initiative und bewertet die Einbindung französischer und deutscher Bürgerinnen und Bürger, die nicht in einer Gebietskörperschaft aktiv sind, in unsere Arbeitsstrukturen positiv. Es wird interessant sein, ihre Sichtweise zu den vom EDSM bearbeiteten Themenbereichen kennenzulernen. Herr Schuh betont, dass die Mitglieder dieses Bürgerinnen- und Bürgerrats keine gewählten Politiker*innen sein dürfen.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

- die Charta des Bürgerinnen- und Bürgerrats im Rahmen des Projekts Common Ground zu bestätigen;
- als Beitrag zur Einrichtung des Bürgerinnen- und Bürgerrats im Rahmen des Projekts Common Ground von 2024 bis Juli 2025 die Mitglieder dieses Bürgerinnen- und Bürgerrats nach folgendem Verteilungsschlüssel zu ernennen: 4 Mitglieder pro Gemeindeverband im östlichen Département Moselle, also insgesamt 20 Mitglieder auf der französischen Seite, und 20 Mitglieder auf der deutschen Seite.

3. Funktionaler Raum – Aktueller Stand des Finanzmittelverbrauchs und eingereichte Projekte (siehe Seite 4 der Präsentation)

Das Projekt zum Ausbildungsmodul im Bereich der Allgemeinmedizin wurde nach der Entscheidung des letzten Auswahlkomitees des funktionalen Raums EDSM zurückgezogen. Der Beschluss wird auf die nächste Versammlung des EDSM vertagt.

4. Information zum Interreg-Projekt Radwege (siehe Seite 5 bis 8 der Präsentation)

Johanna Fischer betreut das Interreg-Projekt Radwege. Bei der Versammlung am 30. Januar 2024 wird eine neue Fassung des Interreg-Förderantrags vorgelegt. Ziel: Ausbau des grenzüberschreitenden Radwegenetzes auf dem Gebiet des EDSM.

Mitte Januar 2024 wird eine Radwegekarte zur Verfügung stehen.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

- den in der Sitzung vorgestellten Stand der Projektvorbereitung zu befürworten und das Kooperationsbüro mit der Vorbereitung des Interreg-Antrags zu beauftragen, damit der Eigenmittelanteil des Eurodistrict SaarMoselle bei der nächsten Versammlung am 30. Januar 2024 zur Bewilligung vorgeschlagen werden kann;
- die Antragstellung auf der Plattform JEMS des Interreg-Programms bis zum 13.02.2024.

5. a) Infofahrt – Ergebnisse der Umfrage bei der Versammlung vom 28.06.2023 (siehe Seite 9 der Präsentation)

b) Deutsch-französischer Bürgerfonds: Unterstützte Projekte 2023 (siehe Seite 11 und 12 der Präsentation)

Myriam Laurent, Regionale Beraterin für den Bürgerfonds, informiert die Versammlung, dass im Saarland und der Région Grand-Est von Januar bis September 2023 Anträge für 195 Projekte gestellt und 131 davon bewilligt wurden. Viele Vereine, Kommunen, Partnerschaftskomitees und Gemeindeverbände erhielten auf diesem Wege finanzielle Unterstützung für ihre deutsch-französischen Projekte. Die meisten Projekte wurden in der Kategorie 1 (bis 5.000 € Gesamtbudget) bewilligt. Von der Leitung des Bürgerfonds wurden das Saarland und die Région Grand-Est als eine der aktivsten Regionen bezeichnet und die Arbeit des EDSM zuletzt ausdrücklich gelobt. Herr Gillo erinnert kurz an die Entwicklung dieses Fonds. Der deutsch-französische Bürgerfonds wurde im April 2020 gegründet und basiert auf dem 2019 unterzeichneten Aachener Vertrag. Mit seiner Umsetzung ist das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) betraut. Finanziert wird er zu gleichen Teilen von der französischen und der deutschen Regierung. Für das Jahr 2023 verfügt über ein Budget von 5 Millionen Euro.



In diesem Jahr fanden viele Veranstaltungen zum 60. Jubiläum des Elysée-Vertrags statt, weitere sind im kommenden Jahr anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Aachener Vertrags geplant.

Der Präsident dankt Myriam Laurent für ihr Engagement und für die Betreuung der Projektpartner bei der Zusammenstellung ihrer Antragsunterlagen.

6. Vorstellung der Schwerpunkte des Weekend Eurosport SaarMoselle (siehe Seite 13 bis 15 der Präsentation)

Anlässlich des Jahres des Sports 2024 organisiert der Eurodistrict SaarMoselle vom 13. bis 14. April 2024 das Weekend Eurosport SaarMoselle.

Die offizielle Eröffnung findet am 12. April im Piscine Olympique de Forbach im Beisein aller teilnehmenden Sportvereine und –clubs statt.

Das Kooperationsbüro ist für die Programmkoordination und die Öffentlichkeitsarbeit zur Veranstaltung sowie für die Organisation der Eröffnungszeremonie in enger Abstimmung mit den Gemeindeverbänden des Eurodistricts zuständig. Das Weekend Eurosport SaarMoselle bietet die Möglichkeit, diverse Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren, die im Gebiet des Eurodistrict SaarMoselle angeboten werden.

Durch die Öffentlichkeitsarbeit zu dieser Veranstaltung können Sporteinrichtungen unserer Region beworben und aufgewertet, der deutsch-französische Austausch gefördert, aber auch bislang noch wenig bekannte Sportarten vorgestellt werden.

Die Commission Permanente (Ständige Arbeitsgruppe) wurde beauftragt, diesen Aufruf zur Teilnahme in den Gemeinden ihres jeweiligen Verbands zu verbreiten, damit diese die Sportvereine und –clubs im Gebiet des Eurodistrict SaarMoselle zur Teilnahme anregen.

Zudem wurden diverse Sportvereine vom Kooperationsbüro noch einmal gesondert kontaktiert. Darüber hinaus wurde eine Pressemitteilung herausgegeben, in der die Sportvereine aufgefordert werden, am 13. und 14. April Veranstaltungen anzubieten.

Bisher haben sich folgende sechs Sportclubs gemeldet:

- Club de Canoë-Kayak de Grosbliederstroff (CASC)
- Piscine Olympique de Forbach (CAFPF)
- Hartfüßlertrail (Nachtlauf) Ensdorf (RVS)
- Stade Sarrois Rugby Saarbrücken (LHS+ CAFPF)
- Cyclo Club Loisirs de Morsbach (CAFPF)
- Club de Cheerleading (Les Blizzards, CCFM)

Wünschenswert wäre eine Rückmeldung der Vereine und Clubs bis 22. Dezember 2023, damit das Kooperationsbüro anfangen kann, verschiedene Dienstleister mit der Programmkonzeption zu beauftragen.

Herr Schuh merkt an, dass der olympische Fackellauf am 27. Juni 2024 durch das Département Moselle führt. Die Flamme kommt nach Metz, zum Glasbläserzentrum Meisenthal, nach Saargemünd, nach Forbach, zur Europabrücke in Apach im Dreiländereck, nach Thionville und zum Maison de Robert Schuman in Scy-Chazelles.

Ziel bei der Festlegung der Strecke durch das Département Moselle war es, die Geschichte der Region nachzuzeichnen und eine eindeutige Symbolik zu verwenden, die zum einen dem Ereignis gerecht wird und zum anderen das Image, das das Département Moselle künftig ausstrahlen will, mit Bildern befeuert, die weltweit verbreitet werden. Bei der Wahl der Strecke

mussten auch die Vorgaben des Olympischen Organisationskomitees COJO beachtet werden, die besagen, dass die Flamme nur durch Gebiete getragen werden darf, die mit dem Label „Terre de Jeux“ ausgewiesen sind.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

- bei den Sportvereinen und –clubs in den jeweiligen Gemeindeverbänden für die Veranstaltung zu werben und sie zur Teilnahme am Weekend Eurosport SaarMoselle zu motivieren.

7. Stand des Vorhabens zur Satzungsänderung anlässlich eines möglichen Beitritts neuer Institutionen (Région, Land, Département)

Das Präsidium wünscht sich, dass der ESDM auch weiterhin eine kommunal verankerte Struktur bleibt. Derzeit sind die Gespräche und Analysen der verschiedenen möglichen Beteiligungsmodalitäten dieser Institutionen als Mitglieder noch nicht abgeschlossen, insbesondere was etwaige Auswirkungen auf den Begleitausschuss des Interreg-Programms und die laufenden Projekte angeht. Deshalb wird der Versammlung vorgeschlagen, diesen Tagesordnungspunkt auf die Versammlung vom 20. März 2024 zu vertagen, in der Erwartung, dass bis dahin detailliertere Informationen verfügbar sind.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

- den Präsidenten und die Vizepräsidenten zu ermächtigen, die Gespräche fortzusetzen und deren Ergebnisse bei der Versammlung am 20. März 2024 zu präsentieren.

8. Bürgerprojekte: Änderung der Bedingungen für die Unterstützung durch den Eurodistrict SaarMoselle und Genehmigung eines Antrags

a) Änderung der Bedingungen für die Unterstützung durch den Eurodistrict Saar-Moselle

Da beim Kooperationsbüro innerhalb sehr kurzer Fristen zahlreiche Anfragen für die Anfertigung von Übersetzungen eingegangen sind, da manche Einrichtungen eine mehrjährige Förderung erwarteten oder mehrere Jahre in Folge Anträge für das gleiche Projekt eingereicht haben, und da auf offiziellen Einladungen oder auf den Kommunikationsmedien einiger Projektträger mehrfach gar nicht oder unzureichend auf die Unterstützung durch den Eurodistricts hingewiesen wurde, wird folgender Beschluss vorgeschlagen.

Gestützt auf die Empfehlung des Vorstands

beschließt die Versammlung einstimmig:

- die Anträge auf Unterstützung von Bürgerprojekten zeitlich auf drei aufeinanderfolgende Jahre zu begrenzen, mit der Verpflichtung, die Anträge jedes Jahr zu erneuern (keine stillschweigende Verlängerung),
- die Projektträger aufzufordern, den Eurodistrict in allen ihren Kommunikationsmitteln in Papierform und online sowie in den sozialen Netzwerken zu erwähnen,
- das Formular für den formellen Förderantrag in diesem Sinne zu aktualisieren.

Frau Barbara Meyer möchte gerne wissen, ob bestimmte Bürgerprojekte, die seit mehreren Jahren vom ESDM unterstützt wurden, nicht mehr unterstützt werden. Frau Guillemin nennt als Beispiel Créajeune, das seit 5 Jahren im Rahmen der Bürgerprojekte unterstützt wurde. Da inzwischen zu viele Förderanträge beim ESDM ein, wird das Projekt in diesem Jahr nur



noch mit 2 Arbeitstagen unterstützt, dabei waren es in den letzten Jahren immer 5 Tage (siehe unten).

b) Genehmigung eines offiziellen Förderantrags

Beim Eurodistrict ging ein neuer offizieller Förderantrag des Saarländischen Filmbüro e. V. für das Projekt Créajeune 16 ein, die 5. vom EDSM unterstützte Ausgabe dieses Wettbewerbs.

Die Versammlung beschließt einstimmig:

das obenstehende Bürgerprojekt zu bewilligen und fachliche Unterstützung in Form von 2 Arbeitstagen durch das Team des Kooperationsbüros zu gewähren.

9. Information zum Projekt Engagement'GR (siehe Seite 17 der Präsentation)

Der Eurodistrict SaarMoselle hat entschieden, sich als finanzieller Partner am vom Département Moselle getragenen Projekt „Engagement'GR“ zu beteiligen. Der Eurodistrict möchte damit interkulturelle Seminare für Fachkräfte im Bereich der frühkindlichen Bildung (0 bis 6 Jahre) zum Thema Umwelt und nachhaltige Entwicklung einführen.

Der Eurodistrict hatte sich für die ursprünglich geplanten 4 Jahre des Projekts mit 130.000,00 Euro verpflichtet, davon 52.000,00 Euro aus Eigenmittel.

Das Projekt wurde „unter Vorbehalt“ genehmigt. Die Vorbehalte des Begleitausschusses des Interreg-Programms beziehen sich insbesondere auf eine Kürzung des Projektbudgets um mindestens 29 % und auf eine Verkürzung der Projektdauer auf 3 Jahre.

Um diesen Vorbehalten nachzukommen, hat der Eurodistrict sein Budget um 29% gekürzt und auf drei Jahre verteilt. Dadurch wird der Eigenanteil des Eurodistricts im Projekt Engagement'GR 36.765,44 Euro bei einem Gesamtbudget von 91.913,60 Euro betragen.

Herr Schuh weist darauf hin, dass das Projekt Engagement'GR das Nachfolgerprojekt von SESAM 'GR ist, bei dem das Département de la Moselle ebenfalls Projektträger war. Engagement'GR läuft Anfang 2024 an und bietet mehr Maßnahmen außerhalb der Schulzeit an. SESAM'GR war sehr erfolgreich und ermöglichte unter anderem die Finanzierung von Sprachassistent*innen.

10. Verschiedenes (vgl. Sitzungsunterlagen)

• Termine der Gremiensitzungen 2024

Die Versammlung nimmt den Terminkalender 2024 mit den Sitzungen der Gremien des Eurodistricts einstimmig an.

• Termine der nächsten EVTZ-Treffen

- Die nächste Vorstandssitzung (Comité directeur) findet am 19. Januar 2024 um 13.30 Uhr im Saarbrücker Schloss statt.
- Die nächste Versammlung des EVTZ Eurodistrict SaarMoselle findet am 30. Januar 2024 in Frankreich statt.
- Abschied von Heike Bornholdt-Fried – Leiterin der Abteilung für internationale Beziehungen der Landeshauptstadt Saarbrücken – in den Ruhestand. Herr



Gillo teilt der Versammlung mit, dass Frau Bornholdt-Fried heute letztmalig an der Versammlung des EDSM teilnimmt. Er dankt ihr herzlich für ihren langjährigen engagierten Einsatz an der Seite des EDSM und vorher schon des Vereins Zukunft SaarMoselle Avenir. Sie war eine der tragenden Säulen der Arbeit des EDSM in allen Themenbereichen. Frau Bornholdt-Fried dankt dem Präsidium und dem Vorstand des EDSM für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie wird die Arbeit des EDSM mit etwas mehr Abstand weiterhin verfolgen. Sie wünscht den Delegierten viel Zuversicht und Kreativität bei all ihren künftigen Vorhaben.

Herr Gillo wünscht der Versammlung frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr und dankt den Delegierten für die gute Zusammenarbeit während des gesamten vergangenen Jahres. Er freut sich über die Fortschritte des EDSM, auch wenn jeder Schritt im deutsch-französischen Kontext wegen der unterschiedlichen Rechts- und Verwaltungssysteme Zeit braucht.

Der Präsident schließt die Sitzung um 19.15 Uhr.

Peter Gillo
Präsident

Marc Zingraff
1. Vizepräsident